

„Kölsche Stäänefleejer“ starten durch!



Erfolgreichster Neustart einer Tanzgruppe auf YouTube

Die neu gegründete Tanzgruppe „Kölschen Stäänefleejer“ e.V. startet nicht nur auf den Bühnen in ihrer ersten Session durch. Auch auf YouTube erfreuen sich die 28 Tänzerinnen und Tänzer großer Beliebtheit. Innerhalb kürzester Zeit erreichten die professionell produzierten Videos der Tanzgruppe über 22.000 Aufrufe – in den ersten fünf Monaten.

„Das sind Werte, die gerade im Tanzsport des Kölner Karnevals oftmals erst nach mehreren Jahren erreicht werden,“ so Tom Buschardt, Produzent des Videokanals „Es war für uns ein Wagnis – aber auch eine echte Chance in unserer Neugründung, den redaktionellen Weg einzuschlagen und nicht nur über den Tanz, sondern auch über die redaktionellen Inhalte zu überzeugen – schließlich wollen wir damit auch für den Tanzsport im Karneval allgemein werben,“ so Tanzgruppenleiterin Cassia Kürten, die auch dafür gesorgt hatte, daß die „Stäänefleejer“ sich der Familiengesellschaft KG Kölsche Narren Gilde von 1967 e.V. anschließen konnten.

Auf „StäänefleejerTV“ (www.YouTubeFleejer.de) filmt die Tanzgruppe nicht einfach nur Auftritte ab, sondern erzählt auch Geschichten vom Leben hinter den Kulissen und jenseits des Scheinwerferlichtes. So werden Tänzerinnen und Tänzer portraitiert. Während Tänzer Ben (15) über seinen Ausgleichssport „Kickboxen“ berichtet, war es Melina (16)

wichtig, ihre Mobbing-Erlebnisse aus der Kindheit zu schildern und wie sie durch das Tanzen Freunde und Akzeptanz gefunden hat. Ein Beitrag, auf den die Stäänefleejer und Melina besonders große Resonanz erfahren haben.

Beim persönlichen Treffen mit „Stäänefleejer“-Namensgeber „Kasalla“ sangen alle gemeinsam mit der Band das Lied des Einmarsches. Und überhaupt steht bei der Tanzgruppe das Singen neben dem Tanzen hoch im Kurs: Treu dem Sessionsmotto „Uns Sproch es Heimat“ haben die „Stäänefleejer“ in der Adventzeit Kölsche Weihnachtslieder eingesungen – und auf der Bühne kann man die Tanzgruppe beim Auftritt lauthals mitsingen hören. „Manchmal mache ich mir weniger Sorgen um die Waden der Mädchen und Jungen, als um ihre Stimmbänder,“ lacht Cassia Kürten.

Zum Sessions-Höhepunkt gibt es jetzt reichlich Tanz in der XXL-Fassung: Fast das komplette Bühnenprogramm aus dem ersten Auftritt im großen Saal des Maritims ist unter dem Titel „Nichts als Tanz!“ auf Stäänefleejer-TV online.

Für die Zeit nach Aschermittwoch lassen die Kölschen Stäänefleejer bereits durchblicken, werden regelmäßig weitere Videos folgen – und ein deutlich

Quelle und Foto: Tanzgruppe „Kölsche Stäänefleejer e.V.“